

Merkblatt für einweisende Stellen

Was wir für einen reibungslosen Eintritt **vorgängig** brauchen:

1. **Schriftliche Kostengutsprache**

Wichtig: Bei gerichtlich angeordneten **Massnahmen** braucht es in der Regel zwei Kostengutsprachen, eine vom Strafgericht und eine über die Nebenkosten von der Sozialhilfe der Wohnsitzgemeinde.

Bei **IV-Bezüger:innen**: Kostengutsprache erfolgt über die Ergänzungsleistungen (BS).

Für KlientInnen, die nicht in BS angemeldet sind, kommt die Kostenübernahmegarantie (KÜG IVSE-C) zum Tragen.

2. Bescheinigung über die Anmeldung in einem **Opioidverschreibungsprogramm** und Bezugsmöglichkeit am Eintrittstag, bzw. Mitgaben bis zum nächsten Bezugstag.

3. Der/die Klient:in muss **Krankheits-/ Unfall-** und **Privathaftpflicht**-versichert sein.

4. Wir empfehlen zudem für alle Klient:innen, bzgl. der Krankenkasse den Zusatz für **ärztl. Behandlungen in der ganzen Schweiz** einzuschliessen.